

Müllalarm!

Inzwischen ist allen Bremern und Bremerinnen das Müllproblem am Werdersee bekannt. Doch nur das Wissen um ein Übel reicht nicht, es muss auch gehandelt werden!

Verbote und Geldstrafen sollen vermieden und anstelle dessen die Besucher für den ökologischeren Umgang mit einem der beliebtesten Naherholungsgebiete Bremens sensibilisiert werden. Grill- und Picknickfans werden dazu aufgefordert ihren Müll zu Hause zu entsorgen oder in einen der neuinstallierten Großcontainer zu werfen.

Informationen, wo sich diese Container befinden, an welchen Stellen das Grillen momentan erlaubt ist und was DU selbst tun kannst, um keine bleibenden Spuren am Werdersee zu hinterlassen, findest du in diesem Flyer!

Doch damit nicht genug! Um langfristig eine Verbesserung zu erzielen, fordere auch andere Besucher auf sich korrekt zu verhalten und mache auf das Müllproblem aufmerksam.



Weitere Informationen

erhaltet ihr bei dem gerade gegründeten Verein

DeinWerdersee e.V.

Wir suchen Unterstützung, MitgliederInnen und Hilfe für unseren neuen Verein.

info@DeinWerdersee.de

Schön, dich zu seen!



Unverbrannt



Spurlos



Unverletzt

Was kannst DU tun?

Mehrweg statt Einweg!

Achte beim Grillen und Erholen am Werdensee auf das richtige Material. Ein richtiger Grill führt zu einem richtigen Grillergebnis und verringert wie auch Mehrweggeschirr die Belastung für die Natur.

Grüne Wiese statt Müllberg!

Nimm Deinen Abfall mit, so dass der Werdensee für dich und andere auch beim nächsten Mal noch einen Besuch wert ist!

Öko statt Chemie!

Die Möglichkeiten das Grillergebnis ökologischer zu gestalten sind vielfältig. Ein Beispiel: Umweltfreundliche Grillanzünder aus Holzwole und Wachs sind inzwischen in vielen Supermärkten erhältlich.